Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Betreuung Unbegleiteter Minderjährige

Im Zuge der Aufnahme von Flüchtlingen und Asyl suchenden Menschen aus den Kriegs- und Krisengebieten dieser Welt kommen auch zahlreiche Minderjährige ohne ihre Eltern nach Deutschland und im Zuge der Zuweisung in Rheinland-Pfalz auch nach Ludwigshafen.



Das LuZiE betreut diese unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (UmA) in Wohngruppen, in Gastfamilien und in Orientierungswohnungen. Das wichtigste Ziel ist es die jungen Menschen bei uns willkommen zu heißen und sie darin zu unterstützen möglichst schnell ihren Platz in unserer Gesellschaft zu finden. Dazu gehört neben der Sicherstellung des Lebensortes und der Gestaltung ihres Alltags die sprachliche Förderung zum Lernen der deutschen Sprache und die Begleitung der jungen Menschen in rechtlichen Fragen sowie im Kontakt mit den Behörden. Unbegleitete minderjährige Asylsuchende stehen deutlich stärker als andere jungen Menschen unter dem Druck möglichst schnell ihren Lebensunterhalt ohne staatliche Hilfe sicherzustellen. Aus diesem Grund unterstützt das LuZiE sie ebenfalls darin den Einstieg in das Berufsleben zu finden und erfolgreich zu gestalten.

Um der ansteigenden Zahl unbegleiteter minderjährige Asylsuchender zu begegnen, hat das LuZiE mit dem Ludwigshafener Verein für Jugendhilfe und der Ökumenischen Fördergemeinschaft einen Anbieterverbund gegründet, der dafür sorgt, dass die dem Stadtjugendamt Ludwigshafen zugewiesenen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge schnell und ihren individuellen Möglichkeiten angepasst versorgt und betreut werden. Dazu arbeitet das LuZiE vernetzt mit Fach- und Beratungsstellen, z.B. dem Jugendmigrationsdienst der Caritas in Ludwigshafen.